

## Neue OP-Säle mit modernster Technik im Klinikum Bad Bramstedt

Nach einer Bauzeit von über 2 Jahren sind die vier neuen Operationssäle des Klinikum Bad Bramstedts fertiggestellt. Auf einer OP-Fläche von über 800m<sup>2</sup>, ausgestattet mit modernster OP-Technik, werden täglich 15 bis 20 Operationseingriffe erfolgreich durchgeführt. Für die Umsetzung des Projektes wurden über 5,6 Millionen Euro investiert. Schwerpunkte der Baumaßnahme lagen auf der Prozessoptimierung der OP-Abläufe sowie die Integration der neuesten OP-Technologien.

„Die unmittelbare Nähe zu der Zentralsterilgutversorgung sorgt für eine schnelle Verfügung von speziellen Instrumenten, die in der Orthopädie benötigt werden“, verkündet der Leitende Oberarzt, PD Dr. med. T. Beil, der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Rheumatologie des Klinikum Bad Bramstedts, stolz. Das räumliche Konzept sorgt für effiziente Abläufe während des gesamten OP-Geschehens.

Durch die neuen OP-Säle werden Fachwissen und hochmoderne Technik miteinander vereint. Neueste Hygienetechnik, wie das Laminar Airflow System, sorgt für optimale Hygienebedingungen. Das System ermöglicht einen permanenten keimfreien Luftstrom von der Decke bis zu dem Boden, durch ein in den Boden integriertes Filtersystem. Monitorsysteme zeigen dem Operateur während des Eingriffs aktuelle Bilder und ermöglichen eine durchgehende Kontrolle während des Eingriffes.

Navigationssysteme werden bei der Implantation von Knie- und Hüftgelenkendoprothesen angewendet. Dabei ist die Navigation bei der Implantation des Oberflächenersatzes am Hüftgelenk besonders hilfreich, da dieses Implantat eine besondere Präzision bei der Implantation erfordert, die mit Hilfe der Navigation zuverlässig gewährleistet werden kann.

Die Patienten sind durch das schonende Operationsverfahren schneller wieder mobil und beschwerdefrei. Darüber hinaus garantiert die exakte

**KLINIKUM BAD BRAMSTEDT GmbH**

Marketing  
Stephanie Pfeifer

Telefon 04192 / 90 20 13  
Fax 04192 / 90 23 73  
E-Mail [s.pfeifer@klinikumbb.de](mailto:s.pfeifer@klinikumbb.de)

Bad Bramstedt, 22.06.2015

# Pressemitteilung

Seite 2 von 2

Platzierung eine optimale Langlebigkeit der Endoprothese.  
Ein weiterer Vorteil, von dem der Patient profitiert.

Ein zweiter Bauabschnitt, der die peripheren OP-Prozesse,  
umfasst befindet sich bereits in Planung.